

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 19 (1903)

Heft: 17

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

387. Wer könnte mir ein Mittel angeben oder liefern, um Eisenstiften in Holz festzuleimen, da gewöhnlicher Leim zu wenig Festigkeit gibt. Gesl. Offerten an G. Dietiker, mech. Drechsleret, Wehikon.

388. Wo sind stählerne Rechenzähne mit Mutter für Fedelhandrechen mit Holzhaup zu beziehen? Offerten unter Nr. 388 an die Expedition.

389a. Welche Firma liefert sauberen, feinen Guß für Waagengestelle (Massenfabrikation)? **b.** Welche Fabrik verfertigt Zinfbuchstaben zum Aufschrauben auf Holzmodelle? Offerten an die Expedition.

390. Gibt es Filterapparate zum Reinigen von mit Fett verunreinigtem Benzin?

391. Wer liefert Torfmüll und zu welchen Preisen per 100 Kilo?

Antworten.

Auf Frage **333.** Die besten und rationellsten Vervielfältigungsapparate sind:

- | | |
|---|------------|
| 1. Mimeograph-Vervielfältigungsapparat. | |
| Folio für Handschrift | Fr. 60. — |
| " " Maschinenschrift | " 46. — |
| und Handschrift | " 70. — |
| 2. Cyclostyle-Vervielfältigungsapparat. | |
| Folio für Handschrift | Fr. 53. — |
| " " Maschinenschrift | " 46. — |
| und Handschrift | " 60. — |

Zu haben beim Vertreter der „Bar-Loch“-Schreibmaschine, Geo. Mylius, Genf, rue Céard 7.

Auf Frage **337.** Der Oberlichtverschluß System „Schmal“ zeichnet sich durch elegantes Aussehen, zuverlässiges Funktionieren und die denkbar größte Einfachheit der Konstruktion aus. In zahlreichen eidgenössischen, städtischen und privaten Bauten der ganzen Schweiz. Näheres durch den Generalvertreter Felix Beran, bautechn. Bureau, Zürich V.

Auf Frage **339.** Bei 120 Sekundenliter Wasser und 10 m Gefälle erhält man 12 PS und ist eine Turbine mit horizontaler Achse das beste und billigste. Die Röhren sollen einen Durchmesser von 360 mm haben. Wenden Sie sich gesl. an Egli & Cie., Maschinenfabrik, Rüti (Zürich), welche solche Anlagen als Spezialität bauen.

Auf Frage **346.** Eine Wasserleitung hat zuerst 6,5 m Steigung und dann 12 m Gefälle; wir haben es also mit einem Heber zu tun. Vorab bringe man an der Ausmündung der Leitung einen Hahn an und schliesse ihn. Dann wird genau auf dem höchsten Punkt der Leitung ein Loch von ca. 15 mm gebohrt, ein Trichter mit Blechröhren von 12 mm äußerem Durchmesser eingeführt und durch dieses der auf- und absteigende Röhrenstrang ganz mit zugetragenen Wasser gefüllt, bis er überläuft. Der Spielraum zwischen Röhre und Lochweite dient dazu, die vom Wasser verdrängte Luft auszulassen. Ueber das Loch und 15 mm Rand wird ein Stück Blei fest aufgetrieben, mit Draht um die Röhre fest verbunden und alles mit Zement eingefast. Nachdem man den Einlauf mit einem Seiler versehen, kann man den Auslaufhahn öffnen, aber nicht zu stark, sonst muß man wieder einfüllen. Der Einlauf muß immer unter Wasser sein. B.

Auf Frage **346.** Da ich sehr viel dazu komme, solche Verhältnisse zu lösen, wünsche ich mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Karl Burgener, Wasserleitungsunternehmer, Reifswil bei Langenthal.

Auf Frage **347.** Manganesit ist das beste Dichtungsmittel. Wenden Sie sich an J. Kolbe, Ingenieur, Rüschach-Zürich.

Auf Frage **348.** Ein Zementröhrenmodell, 60 cm Lichtweite, liegend, gibt leihweise ab Bopp-Göflinger, Zement- und Asphaltgeschäft, Brugg.

Auf Frage **349.** Mit beiderseitig glatten Erlenbrettchen, 5 und 6 mm stark, kann ich in größeren Posten dienen. G. Geiershöfer, Holz-Export, Wien 14/1, Pouthongasse 9.

Auf Frage **351.** Die Mech. Steinzeugröhrenfabrik Schaffhausen wird Ihnen auf Wunsch gerne direkte Auskunft erteilen.

Auf Frage **355.** Als Bodenbelag in eine Küche eignet sich Vitosilo am besten, denn es ist wirklich äußerst angenehm im Begehen und warm. Da der Vitosilo-Belag absolut keine Fugen hat, ist es ein Leichtes, denselben gründlich zu reinigen. Um aber Vitosilo verlegen zu können, muß die Unterlage gegen allfällige aufsteigende Erdfeuchtigkeit isoliert sein.

Auf Frage **358.** Kautschukkupplungsringe können, wenn ausgetrieben, nicht mehr normal hergestellt werden; dafür liefern neue Ringe Erste Schweizer. Hart- und Weichgummi-Fabrik R. & G. Huber, Pfäfers (Zürich).

Auf Frage **358.** Ein alter Heizer und Maschinist schreibt uns hierüber: Wenn Sie Kautschuk-Dichtungsringe nach deren Gebrauch wieder verwenden wollen, so hat sich am besten das bewährt, daß man, nachdem eine Packung zum Einlegen bereit ist, dieselbe mit Graphit bestreut. Graphit ist in allen größeren Drogerien erhältlich und billig. Sind aber durch lang andauernden

Gebrauch Kautschuk- oder auch Asbestpackungen einmal zerrissen, so gibt es absolut kein Heilmittel mehr. Wenn Sie Asbestpackung verwenden, so legen Sie dieselbe mindestens 12—24 Stunden in eine Blechschale voll Leinöl; ist die Packung voll getränkt, so bestreuen Sie dieselbe mit Graphit, dann können Sie die Packung wieder verwenden, vorausgesetzt, daß die Flanschenflächen rein, gut abgedreht und nicht porös sind. Selbstredend können und dürfen Dichtungsringe für Maschinen an deren beweglichen Teilen, wie Kolben und Pleuelstangen, nicht in Leinöl gelegt werden, weil sie festleben würden. Sie schreiben in Ihrer Frage nicht, ob die Dichtung für Wasser, Dampf oder alkalische Flüssigkeiten verwendet werden; je nachdem empfiehlt sich das eine oder andere Packungsmaterial. Gute und egal ausgeführte Montage erspart am meisten Packungsmaterial, ebenso wenn nie Wasser lange in den Röhren u. s. w. liegen bleibt.

Auf Frage **360.** Wenden Sie sich an Fr. Gisinger, Metallwarenfabrik, Basel.

Auf Frage **360.** Der beste Kaminhut, ein richtiger Saugventilator, ohne drehbare Teile, somit keiner Reparatur unterworfen, der sich jede Witterung, Wind, Sonnenschein und Regen, richtig zu Nutzen zieht und überall die größte Auerkennung findet, ist der von D. Platner & Müller in Witzenhäusern fabrizierte Patentkaminhut „Neolus“. Vertreter an allen größeren Plätzen der Schweiz, in Solothurn G. Kulli. Es wäre sehr zu wünschen, daß die Herren Fabrikanten ihr Fabrikat im „Schweizer Bau-Blatt“ gebührend beschreiben und bekannt machen würden.

Auf Frage **360.** Auf Ihre Frage werden Ihnen vorzüglich alle möglichen Kaminhüte angepriesen werden, einer besser als der andere, selbstverständlich „patentiert“. Um Sie vor Schaden zu bewahren, verlangen Sie bei Anschaffung eines solchen „Patent-hutes“ vollständige Garantie für Beseitigung der Rauchbelästigung; es wird aber wohl niemand auf diese Bedingung eingehen wollen. Probieren Sie es mit der Erhöhung des Kamins, wenn es die Konstruktion erlaubt; es ist dies ein Mittel, das allen „Patent-hüten“ noch überlegen ist. Ein Praktikus.

Auf Frage **363.** Zum Entfernen von Lackanstrichen empfehlen wir Ihnen, mit unserer Lauge einen Versuch zu machen. Arnold Brenner & Cie., Basel.

Auf Frage **363.** Einen bewährten und unverbrennbaren Ofenstift erhalten Sie durch die Firma Paul Jay, Basel.

Auf Frage **366.** Wir empfehlen Ihnen unsere Apparate zum Kaltlöten, mit welchen Wandfugen von jedem Gefälle gut gelötet werden können. Arnold Brenner & Cie., Basel.

C. F. Weber, Muttensz-Basel

Holzement-, Dachpappen- und Asphalt-Fabrik

Älteste u. größte Firma der Branche, gegründet 1846
empfehlte sich zur Lieferung von

Ia. Asphaltdachpappen

mit Sand-, Sägmehl- und ohne Bestreuung.

Asphalt-Isolierplatten

in nur prima Qualität mit Papp- und Filzeinlage
zur Abdeckung v. Fundamenten, Brücken, Viadukten,
Tunnels etc. (479 b)

Prima Korkplatten in verschiedenen Stärken.

Telegr.-Adr.: Dachpappfabrik. — Telephon 4317.

Submissions-Anzeiger.

Schlachthausvergrößerung Basel. Die Zimmerarbeiten zur neuen Verwalterwohnung. Pläne und Devis können im Hochbau-Bureau bezogen werden. Offerten sind bis Samstag den 1. August, nachmittags 2 Uhr, mit der Aufschrift „Submissions-eingabe für Verwalterwohnung“ versehen einzureichen an das Sekretariat des Baudepartements.

Die Brunnengenosenschaft Gerlafingen: Viberist eröffnet Konkurrenz über die Erstellung einer Brunneneinleitung von zirka 1060 Meter Länge, nach Projekt I in äußeren Röhren von 250 mm Lichtweite, nach Projekt II in Zementröhren von 300 mm Lichtweite. Pläne und Bedingungen liegen beim Präsidenten, A. Sterki, Notar in Viberist, auf, woselbst Eingaben bis 28. Juli einzureichen sind.

Die Gemeinde Buchthalen vergibt das Liefern und Legen eines **Röhrenkanals** beim Lindenplatz inkl. Grabarbeiten (zirka 50 m lang), samt Erstellen von 5 Betonschächten. Schriftliche Eingaben bis 30. Juli verschlossen mit der Aufschrift „Röhrenkanal“ an Joh. Spengler, Gemeinderat, woselbst die Bedingungen einzusehen sind.

Die Gemeinde Dörflingen vergibt das **Austreichen eines Schulzimmers** (zirka 75 m²), sowie verschiedene **Malerarbeiten am Mehmerhaus**. Uebernahmsofferten bis 28. Juli verschlossen mit der Aufschrift „Malerarbeiten im Schul- und Mehmerhaus Dörflingen“ an den Gemeinderat. Näheres bei J. Sigg-Stamm, Baureferent.

Evangelische Kirche Weinfelden. **Ausführung eines Taufsteines** in belgischem **Granit oder Marmor**. Die nötigen Zeichnungen und Bedingungen sind beim Bauführer der Kirche oder bei Pfleghard & Häfeli, Architekten in Zürich, ersichtlich. Eingabetermin 1. August.

Die Ortsgemeinde Mannenbach eröffnet Konkurrenz über **Erweiterung der sog. Knebelgasse**. Plan und Bedingungen können bis 31. Juli entgegengenommen werden von der Ortsvorsteherchaft.

Sämtliche Bauarbeiten für den Neubau P. Keller-Burkhard in Weinfelden. Pläne und Baubeschrieb liegen bei Eduard Brauchli, Bautechniker in Berg, zur Einsicht bereit, an den bis 26. Juli die Offerten einzureichen sind.

Sämtliche Arbeiten für den Bau der Schärlistrasse in Marbach (Luzern), von der Kantonsstrasse in der Gg bis Grosshaus und die Einmündung in die Kantonsstrasse bei Wiffenbach, zirka 2¼ Kilometer. Uebernahmsofferten sind bis 3. August der Gemeinderatskanzlei Marbach einzureichen, wo auch die Pläne, Bauvorschriften und Vertragsbestimmungen eingesehen und Eingabeformulare bezogen werden können.

Weg-Baute. Die Gemeinde **Trimmis** (Graubünden) eröffnet über die Erstellung eines Alpweges nach Gafidura in einer Länge von 2600 m, eventuell 3290 m, Konkurrenz. Uebernahmsofferten bis 31. Juli an den Vorstand, wo Baubedingungen und Pläne zur Einsicht vorliegen.

Hütten-Baute. Die Gemeinde **Trimmis** (Graubünden) beabsichtigt in der Alp Falsch 1903/04 eine gemauerte Sennhütte und 1904/05 eine dito Schermenbaute für 100 Kühe erstellen zu lassen. Eingabetermin 31. Juli. Bauvorschriften und Pläne beim Vorstände, der auch weitere Auskunft erteilt.

Die Spengler-, Gipser-, Schreiner-, Schlosser-, Hafner- und Tapeziererarbeiten zum Wohnhaus des Hrn. Rothpletz, Kreisförster in Laufenburg. Auskunft erteilt und nimmt Eingaben entgegen A. Baumann, Baumeister, Laufenburg.

Wasser Versorgung der Gemeinde La Seutte bei Biel: Quellsfassung, Wasserfube, Reservoir in Beton 300 m³, Grabarbeiten, Röhrenlegung, Hydranten (v. Koll'sches Material), Hausinstallationen. Näheres beim Maire in La Seutte, Herrn Gvalet.

Die Käsegesellschaft Müllheim (Thurg.) eröffnet Konkurrenz über die Erstellung von **Eisengarnituren in der Schweinefaltung**. Der Plan liegt bei A. Pfister zur „Traube“ zur Einsicht auf und nimmt derselbe Offerten bis 31. Juli entgegen.

Erstellung eines Käsegebäudes und Schweinefalles für die Käsegesellschaft Gabris (Thurgau). Die Eingaben können fürs Gesamte oder nur für Maurer-, Zimmer-, Schreiner-, Schmiede-, Schlosser-, Dachdecker-, Glaser- und Malerarbeiten gestellt werden und sind bis 30. Juli an den Präsidenten, Karl Wied in Gabris, einzureichen, wo auch Pläne und Baubeschrieb zur Einsicht vorliegen.

Ausführung von Maurerarbeiten in der landwirtschaftlichen Schule zum Strichhof und Spenglerarbeiten an der Kantonschulturnhalle, Zürich 1. Eingabetermin: 3. August. Die Eingaben sind an die kantonale Baudirektion im Obmannamt Zürich einzusenden. Näheres durch das kant. Hochbauamt Zürich, untere Räume No. 2, Zimmer 5.

Wasser Versorgung Hugelschhofen (Thurgau):

1. Grabarbeiten für das Röhrennetz von zirka 5000 m;
2. Reservoir mit 150 m³ Wassergehalt;
3. die hierzu erforderlichen **Armaturen und Röhren samt Hauszuleitungen und Abstellbahnen**, fertig montiert.

Offerten, getrennt oder für das Ganze, sind bis 25. Juli schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift „Wasser Versorgung Hugelschhofen“ dem Präsidenten Joh. Mater daselbst einzureichen, wo Pläne und Bedingnishefte zur Einsicht offen liegen und Eingabeformulare bezogen werden können.

Die Gemeinde Haldenstein (Graubünden) eröffnet Konkurrenz über die Erstellung nachbezeichneter Arbeiten in ihrer Galtandaalp:

1. Erstellung einer **Absperrmauer** auf dem Sennenstein, von 330 Meter Länge.
2. Erstellung eines **Weges** beim Mpgatter, von 365 Meter Länge.
3. Erstellung einer **Wasserleitung** auf dem „Alt-Säß“, von 82 Meter Länge.
4. Erstellung einer **Wasserleitung** in Fontanuglia, von 430 Meter Länge.

Die Bauvorschriften sind beim Vorstand zur Einsicht aufgelegt und werden Offerten mit der Bemerkung „Alpverbesserung“ bis 25. Juli entgegengenommen.

Die Erstellung von 48 Berner-Schultischen, 2plätzig, (ausgestellt in der permanenten Schulausstellung in Bern), für das **Schulhaus Thörishaus**. Angebote bis 1. August an den Präsidenten der Schulhausbaukommission, Großrat Wyßmann in Neuenegg.

Erstellung eines harten Riemenbodens in das Zimmer der Mittelschule — zirka 66 m² — der **kathol. Schule Verneck**. Offerten bis 31. Juli an den Präsidenten des Schulrates, Pfarrer Schmucki.

Kultegger & Steiner, Stäfa

Kernleder- Treibriemen
Kameelhaar-Treibriemen

Balata- Treibriemen
Baumwoll-Treibriemen

Ledersaiten gezogen und gedreht

1328 a

Riemenverbinder, Riemenspanner, Adhäsionsfett

Grosse Riemenlager bis zur Breite von 500 mm.

Obstverwertungs-Genossenschaft vom unteren Tablat und Berg (Kanton St. Gallen). Sämtliche Arbeiten für Erstellung eines Mosterei-Gebäudes mit Lagerfässer. Pläne und Vorschriften liegen bei Gemeindevorstand A. Jucker in Dottenwil, wohin bis Samstag den 25. Juli, abends 4 Uhr, die Offerten einzureichen sind. Die Vergebung der Bauarbeiten findet gleichen Abend im „Hirschen“ in Wittenbach statt. Im weiteren werden **20 Lagerfässer** mit je 130—150 Hektoliter und eine Partie **Transportfässer** von 100—500 Liter, eine **Obstwaschmaschine** mit Elevator, **2 Obstmühlen**, **2 hydraulische Zwillingspressen**, **Transmissionen**, **Anstellständer** etc. zur Konkurrenz ausgeschrieben, für welche ebenfalls bis Samstag den 25. Juli schriftliche Offerten einzureichen sind.

Lieferung von Lärchenmasten in Längen von 11—15 m. Nähere Bestimmungen sind einzusehen auf dem Bureau des Elektrizitätswerkes Ragaz.

Bauausführung einer neuen Brücke mit eisernem Oberbau über den Schwärzbach oberhalb der Ziegelei Horn, im Voranschlag von circa 1850 Fr., sowie einer **gewölbten Dohle mit Zementbeton** über den Bettobelbach unterhalb Heibelberg-Hohentannen, Voranschlag 2700 Fr. Pläne und Bauvorschriften liegen auf dem kant. Straßen- und Baudepartement in Frauenfeld zur Einsicht offen, wofür Uebernahmsofferten bis 30. Juli abzugeben sind.

Die Parquetarbeiten für den Schulhausbau Brienz. Offerten mit Preisangaben für II. Qualität Eichenriemen und II. Qualität Buchenriemen mit 2maligem Oelen, sowie Abdecken sind bis 31. Juli den bauleitenden Architekten, Bracher & Widmer in Bern, einzureichen.

Austrich der beiden Sitterbrücken bei Lee und Erlenholtz in den Gemeinden Waldfisch und Wittenbach. Offerten sind bis 30. Juli schriftlich an Gemeindevorstand Jucker, Wittenbach, einzureichen, wofür nähere Bedingungen zu vernehmen sind.

Die Gemeinde Amfoldingen schreibt die Bestuhlung für 3 Lehrzimmer (72 Stück zweiplätzig) Schulbänke nebst 3 Lehrerpulten zur Konkurrenz aus. Pläne und Muster bei Pfr. Amser. Eingaben bis 25. Juli dafelbst.

Ruppert, Singer & Co., Zürich.

Wir unterhalten sehr grosses Lager und liefern vorteilhaft:

Fensterglas einfach und Halbdoppel.

Spiegelglas feinste Qualität, zu **Schaufenstern.**

Spiegelglas feinste Qualität, nur 4—5 mm dick, zu **Villfenstern** als **Spezialität.**

Spiegelglas feinste Qualität, belegt, glatt und mit Facetten. Spezialität: vorzüglicher Belag, kunstvoll ausgeführte Facetten in allen Zeichnungen.

Rohglas, 6 mm, 7 mm, 8 mm; stets grosser Vorrat.

Bodenplatten aus Glas, vorrätig, und werden auf Mass geliefert. [567]

Diamantglas, Dessingläser, Mattglas, Cathedralglas, farbige Gläser.

Zu verkaufen:

In der Ostschweiz in einer gewerbreichen Ortschaft ein gutgehendes

Flaschner-Geschäft

mit **Installationswerkzeug.** Gelegenheit zum **Installieren von Gas und Wasser.** Beide Werkzeuge sind bereits neu und von neuesten Systemen. Antritt könnte sofort geschehen. Zahlungsbedingungen sind günstig.

Adresse zur Weiterbeförderung unter Chiffre R. B. 1541 an die Expedition ds. Bl.

Zu verkaufen:

Infolge mechan. Einrichtung eine sich in sehr gutem Zustande befindliche

Bandsäge

für Fuss- und Kraftbetrieb und eine sehr schöne schwere

Drehbank

Länge 2 m 30, Spitzenhöhe 30 cm, beide Maschinen äusserst billig bei 1545

J. Knöpfli, Wagner, Ganterswil (Toggenburg).

Ausschreibung.

Die **Einwohnergemeinde Schönenwerd** ist im Falle, folgende Arbeiten ausführen zu lassen:

Erstellen von **260 m Gussleitungen**, 150 mm.

220 m Gussleitungen, 100 mm.

360 m Grabarbeit, 1,50 m tief.

1 Wassermesservorrichtung, 150 mm, nebst Schacht aus Zementbeton.

Von den 260 m Gussleitungen (150 mm), müssen 140 m an zwei Brücken aufgehängt und entsprechend isoliert werden.

Pläne, Vertrag und spezielle Bestimmungen können bei Herrn Gemeinderat **H. Bodmer** eingesehen werden. — Offerten sind bis **30. Juli 1903** verschlossen an Herrn **Ammann Altermatt** einzusenden.

Schönenwerd, den 20. Juli 1903.

1539

Der Gemeinderat.

Ausschreibung.

Die unterzeichnete Verwaltung eröffnet hiemit Konkurrenz über nachverzeichnetes Material:

Kleine Ausrüstungsgegenstände von **Leder, Offiziers- und Kavallerie-Reitzuge, Trainsättel, Kummere und Geschirre, Strickwerk und Gurtenwaren, Pferdedecken, Kopf- und Futtersäcke, das Montieren von Offizierskoffern und Satteltischen, Soldatenmesser und andere Messerwaren, Säbel, Bürstenwaren, Striegel, Schanzwerkzeug, Feldstecher, Musikinstrumente, Uniformtücher, Futterstoffe, diverse Fournituren, Grad- und andere Abzeichen, Stiefelschäfte, Schuhfett und Riemenwische, diverse Metallgarnituren etc. etc.**

Nähere Details finden sich im Inseratenteil des Bundesblattes vom 15., 22. und 29. Juli 1903.

Eingabetermin bis **2. August 1903.**

Bern, den 15. Juli 1903.

1505

Eidg. Kriegsmaterial-Verwaltung:

O H 776]

Technische Abteilung.

Stellen-Gesuche.

Für Schlossereien oder Fabrikanten.

Ein in der Bau- und Maschinenschlosserei in Fabriken, im Akkordwesen durchaus bewandeter und solider Mann, der sich über mehrj. Tätigkeit als **Monteur und Werkstättenmeister** mit prima Zeugnissen ausweisen kann, sucht ähnliche Stelle in grösserer Schlosserei od. Fabrikation als **Schlossermeister**, event. als **Reparateur** oder sonstige Vertrauensstelle.

Offerten unter Nr. 1437 an die Exped.

Jeune homme de la Suisse française **cherche place d'apprenti chez bon**

mécanicien.

Offres chez **Clavel, Coiffeur, Genève.** 1476

Drechslerarbeiten

für alle Zwecke, einfache bis feinste Ausführung, aus jedem Material liefert

Robert Studer

mechanische Drechserei **Oberbuchsiten (Sulthurn).** 1542

Offene Stellen.

Gesucht:

Ein tüchtiger, selbständiger

Säger

auf Vollgatter, sowie ein

Dachdecker

finden Jahresstelle bei 1479

J. Kreis

Dachdecker und Sägerei **Roggwil (Thurgau).**

Dasselbe könnte ein starker **Bursche** den

Dachdeckerberuf

und das **Schindelnmachen** gründlich erlernen, nebstbarer Lohnzahlung.

Zu kaufen gesucht:

Eine neue, oder noch gut erhaltene, gebrauchte

Dickehobelmaschine,

50 cm breit. Offerten sind zu richten an 1498

Giger, Zimmermeister Unterterzen.